



Zug, 28. Mai 2009, 08:45 Uhr

140 / MEDIENMITTEILUNG

Baar: Stau aber keine Verletzten nach Fahrzeugbrand

Beim Autobahnende in Walterswil ist am Mittwochabend (27. Mai 2009) ein Lieferwagen vollständig ausgebrannt. Die Insassen konnten sich in Sicherheit bringen. Verletzt wurde niemand.

Zwei Männer waren kurz vor 19:00 Uhr mit einem VW-LT Lieferwagen auf der Autobahn A4a von Luzern her kommend in Richtung Zürich unterwegs. Bei der Lichtsignalanlage beim Autobahnende Walterswil mussten sie halten. Dabei stellten sie fest, dass Rauch auf der linken Fahrzeugseite aufstieg. Nachdem die Rauchentwicklung stärker wurde, bemerkten sie, dass der Rauch von ihrem Fahrzeug stammte.

Die beiden Männer stiegen sofort aus dem Fahrzeug aus. Kurz darauf stand der Lieferwagen in Vollbrand. Die Insassen begaben sich selbständig aus dem Gefahrenbereich und alarmierten die Feuerwehr.

Die Feuerwehr Baar konnte das Fahrzeug nicht mehr retten - es brannte vollständig aus. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere Tausend Franken. Als Brandursache steht ein technischer Defekt im Vordergrund.

Die Autobahn musste für kurze Zeit gesperrt werden und war vorübergehend nur einspurig befahrbar. Die Verkehr wurde während rund einer Stunde behindert.

Weitere Auskünfte:

Sandor Horvath, Kommunikationsbeauftragter der Zuger Strafverfolgungsbehörden steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.